



Lernen in Ladenburg



Impressum

Herausgeber: Netzwerk Berufsfindung, ein Arbeitskreis der Lokalen Agenda 21
(ZukunftswerkStadt Ladenburg)

Finanzierung: Stadt Ladenburg und die in
dieser Publikation vertretenen Sponsoren

Erscheinungsjahr: 2015

Koordination: Dr. Ulrike Karg, Ladenburg

Gestaltung: Joachim Kilburg, Ladenburg

Druck: Weik Druck & Design, Ladenburg

Fotos Titelblatt: Ellen Meyer, Ladenburg

Die Texte und Bilder zu den Einrichtungen wurden uns von
den Schulen und Kindergärten zur Verfügung gestellt.

Trotz größter Bemühungen können wir nicht
für **alle** Angaben garantieren. Sollten sich Fehler
eingeschlichen haben, bitten wir um Nachsicht.

Der Vollständigkeit halber wird auch auf die Lernangebote der
Volkshochschule gemäß ihrem gesonderten Programm hingewiesen.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters Rainer Ziegler	4
Einführung durch das Netzwerk Berufsfindung	6
Kindergärten	
Städtische Kindertagesstätte Römernest	8
Die katholischen Kindergärten	10
Evangelischer Anne-Frank-Kindergarten	12
Grundschulen (Primarstufe)	
Astrid-Lindgren-Schule	18
Dalberg-Schule	20
Betreuungsangebote für Grundschulen	
Haus des Kindes (Dalberg-Schule)	24
Löwenherz für Kinder (Astrid-Lindgren-Schule)	26
Schulen mit besonderen Förderprogrammen	
Erich Kästner Schule Förderschule	30
Martinsschule Ladenburg Schule für Körperbehinderte	32
Sekundarstufe 1 und 2	
Werkrealschule Unterer Neckar	34
Merian-Realschule	36
Carl-Benz-Gymnasium	38
Städtische Musikschule	42

„Das große Ziel der Bildung ist nicht Wissen, sondern Handeln.“



Dieser philosophische Satz verdeutlicht treffend den Wert von Bildung. Sie ist nämlich der maßgebliche Schlüssel dafür, über erlerntes Wissen die Fähigkeit zum Handeln zu entwickeln.

Bildung ist somit ein hohes Gut, dem die Gesellschaft den ihm gebührenden Stellenwert einräumen muss. Bildung kann und muss schon in jungen Jahren eines Menschen beginnen und endet im Grunde nie, denn Bildung ist ein lebenslanger Prozess, der natürlich in der Ausgestaltung dem jeweiligen Lebensalter anzupassen ist.

Die Stadt Ladenburg hat dies früh erkannt. Über ausreichende, vielfältige und kompetente Bildungsangebote zu verfügen, ist heute mehr denn je ein ausschlaggebender Standortfaktor für eine Kommune. Menschen, die in Ladenburg wohnen, wollen und brauchen diese Bildungsangebote, und Menschen, die einen neuen Lebensmittelpunkt suchen, entscheiden sich neben anderen Kriterien am ehesten für die Kommune, in der gute Bildungsstrukturen überzeugend und verlässlich angeboten werden.

Ladenburg verfügt über qualifizierte Betreuungseinrichtungen für Kinder von der Geburt bis zum Schulalter: In der Kindertagespflege, in Kinderkrippen, in Spielgruppen, in Kindergärten und in Kindertagesstätten sind ausreichend Plätze vorhanden. Auf steigende Nachfrage gilt es, angemessen zu reagieren.

Mit ihrem breitgefächerten Schulangebot darf sich die Stadt Ladenburg zu Recht Schulstadt nennen, die Kindern und Jugendlichen den besten Zugang zu einer individuellen Schulbildung ermöglichen will. Durch die vielfältige Ladenburger Schullandschaft steht eine Vielzahl von Bildungswegen offen: Zwei Grundschulen, Realschule, Ganztags-Werkrealschule, Förderschule, Gymnasium. Beheimatet ist in unserer Stadt mit der Martinsschule auch eine Schule für körperbehinderte Kinder. Mit der Kernzeit-, Hort- und Nachmittagsbetreuung wird der Schultag abgerundet. Ergänzt wird das mehrfach ausgezeichnete Bildungsangebot über das Schulalter hinaus mit weiteren Möglichkeiten, Bildung zu erfahren. So gibt es u.a. auch eine enge Zusammenarbeit mit Vereinen, Museen und anderen Institutionen in der Stadt Ladenburg. Für die Kindergärten und Schulen steht die Entwicklung der Persönlichkeit im Mittelpunkt. Auf dieser Grundlage können die Kinder und Jugendlichen sich zu Persönlichkeiten entwickeln, die ihr Leben verantwortungsbewusst gestalten werden.

Familie, Erziehung, Bildung – diese Themen spielen eine bedeutende Rolle in der Stadtpolitik. Um die städtische Bildungslandschaft für die Öffentlichkeit transparent zu machen, sind umfassende Informationen über das bestehende Bildungssystem, seine Leistungen und Entwicklungen unerlässlich. Hierzu soll diese vom Netzwerk Berufsfindung der Ladenburger ZukunftswerkStadt initiierte Broschüre dienen. Ich bin sehr dankbar für dieses ehrenamtliche Engagement.

Ich lade ein, das Ladenburger Bildungsangebot kennenzulernen und zu nutzen. Bildung ist wertvoll, das wissen auch die politisch Verantwortlichen in unserer Stadt und schmunzelnd füge ich mit den Worten des Präsidenten der Harvard-Universität (Derek Bok, 1971-91) hinzu: „Wer denkt, Bildung sei teuer, weiß nicht, was Dummheit kostet.“



Rainer Ziegler
Bürgermeister



Das Netzwerk Berufsfindung

Wir sind Ladenburger Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich für die Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen engagieren. Unser Arbeitskreis begann mit der Unterstützung der Jugendlichen auf dem Weg in den Beruf, zum Beispiel durch die Übernahme von Patenschaften, Durchführung von Planspielen und Kontakten zu Ladenburger Firmen. Wir helfen - neben der Berufsorientierung - auch bei den Förderprogrammen von Ladenburger Schulen und initiieren bildungsnahe Projekte (z.B. beteiligen wir uns an der Organisation des bundesweiten Vorlesetags in Ladenburg). Auch diese Broschüre ist eines unserer Projekte. Wir hoffen, dass sie in Ihrer Entscheidungsfindung hilft.

Evelyn Bausch, Klaus Ehry, Dr. Arnulf Hubbuch, Dr. Ulrike Karg,
Rosemarie Schmidt, Wiebke Ullrich

Lernen in Ladenburg

Ladenburg ist Schulstadt. Das bedeutet zunächst, dass es in Ladenburg Schulen gibt, die es in Umlandgemeinden nicht gibt. Aber Ladenburg ist mehr: Ladenburg hat nicht nur eine beeindruckende Vielfalt von Schulen vorzuweisen, sie überzeugen darüber hinaus durch ihre pädagogischen Konzepte und durch die Zusammenarbeit untereinander.

Was alle Schulen und Kindergärten auszeichnet, ist der Gedanke, das Kind, den Jugendlichen mit seinen Fähigkeiten in den Mittelpunkt pädagogischen Handelns zu stellen.

„Nicht Fässer füllen oder Schiffe beladen, sondern Fackeln entzünden.“ - Diese Erkenntnis ist 2.500 Jahre alt und sie ist heute noch so aktuell wie damals. Sie werden sie beim Lesen in dieser Broschüre wiederfinden.

Ihr Kind wird auf seinem Weg begleitet und gefördert, der Übergang von den Kindergärten in die Grundschulen wird von ErzieherInnen und LehrerInnen gemeinsam gestaltet. In den Grundschulen gibt es Patenschaften zwischen den Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Klassen, die den Kleinen helfen, den Übergang zu bewältigen. Ein weit gefächertes Angebot an Projekten hilft den Kindern, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln. Beratende Gespräche und Informationsveranstaltungen helfen Ihnen als Eltern, die richtige Wahl zum Übergang auf die Sekundarstufe 1 zu treffen.

Soziales Lernen, Medien- und Methodenkompetenz, Kontakte zu Partnerschulen im Ausland und zur Berufsorientierung sind hier verbindliche Inhalte. Auch bestehen Kontakte zu Ladenburger Firmen und zu weltweit tätigen Industrieunternehmen. Die Jugendlichen erleben das Berufsleben direkt vor Ort.

Vielfältige Auszeichnungen der Ladenburger Schulen zeugen von dem hohen Standard.

Sie haben die Möglichkeit, sich auf den folgenden Seiten über die Konzepte der Ladenburger Kindergärten und Schulen mit ergänzenden Angeboten zu informieren, über ihre Philosophie und die pädagogische Umsetzung. Wir hoffen, dass wir mit dieser Broschüre Ihr Interesse wecken können und versichern Ihnen: **Ihr Kind ist in Ladenburg gut aufgehoben!**

Städtische Kindertagesstätte Römernest



Unser Leitbild:

*Lass mich sein, wie ich bin und
lass mich werden, was ich kann.*

Kindheit bedeutet für uns, angenommen
und behütet zu sein, um sorglos aufwachsen
zu können.

Wir bieten den Kindern einen Ort,
an dem sie selbstbestimmt und mit Freude
und Spaß gemeinschaftlich Lernerfahrungen
machen können.

In einer bewusst gestalteten
und anregenden Umgebung,
durch freie und gezielte Angebote,
eröffnen wir den Kindern Möglichkeiten,
ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten
zu erkennen, auszuprobieren und einzusetzen.

**Erziehung hat mit
Werten und Normen zu tun,
aber Erziehung hat auch damit zu tun,
dass Kinder Kind sein dürfen.**



Ein Tag in unserer Kita

beginnt mit der Eingewöhnung,
wechselt zwischen Ruhe, Entspannung und Bewegung,
lässt Natur erleben,
gesunde Ernährung erfahren,
ermöglicht Singen und Musizieren,
Experimentieren und Spielen.

Wir haben 5 altersgemischte Gruppen von 2 Jahren bis zum Schuleintritt.

Öffnungszeiten

Ganztagsbetreuung 7.00-16.30 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten:

7.00-13.30 Uhr // 7.30-14.00 Uhr

Für beide Angebotsformen bieten wir ein warmes Mittagessen an.

Städtische Kindertagesstätte Römernest

Lustgartenstraße 8, 68526 Ladenburg

Tel: 06203 . 70 145

E-Mail: kindertagesstätte@ladenburg.de

www.roemernest.de

Die katholischen Kindergärten in Ladenburg



Unser Motto nach Maria Montessori:

Hilf mir, es selbst zu tun.

Ziele und Schwerpunkte unserer Arbeit sind, das Kind zu einer selbständigen und verantwortungsvollen Persönlichkeit zu erziehen. Wir fördern das Kind entsprechend und begleiten es bei diesem wesentlichen Lernprozess. Großen Wert legen wir auf ganzheitliche Erziehung.

Der Ausgangspunkt für alle Bereiche unserer Arbeit

- Soziale und religiöse Erziehung.
Die Caritas-Kindergärten verbinden die Grundsätze, Werte und Ziele unter dem Dach des Trägers. Dieser ist Teil der katholischen Kirche.
- Erfahrung mit der Umwelt und Bewegungserziehung.
Wir haben in unseren Außenspielbereichen grüne Erlebniswelten mit zeitgemäßen Spielgeräten, die Bewegung und Naturerlebnisse ermöglichen.
- Darüber hinaus fördern wir Sprechen und Sprache, rhythmische und musikalische Erziehung in unseren gruppenübergreifenden Angeboten.
- Verkehrserziehung.

Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder Behinderung und Kinder, die der besonderen Förderung bedürfen, sind willkommen. Wir inkludieren seit vielen Jahren. Das vertrauensvolle Miteinander hat für uns oberste Priorität. In den Teambesprechungen wird über Bedeutsamkeiten der täglichen Arbeit, anstehende Projekte und Termine diskutiert sowie die Arbeit reflektiert.



Unsere Kindergärten

St.-Josephs-Kindergarten, seit 1923

in der Altstadt, Rheingastr.15, Tel: 06203 - 22 39,
2-gruppige Einrichtung: 44 Plätze, Mittagessen möglich.
Angebot: Für Kinder ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt.
Blockzeitbetreuung: 7.00-13.00 Uhr und 8.00-14.00 Uhr.
Ganztagsbetreuung: 7.00-16.45 Uhr mit Mittagessen.

St.-Johannes-Kindergarten, seit 1958

in Ladenburg-West, Breslauer Str. 83, Tel: 06203 - 25 39,
3-gruppige Einrichtung: 62 Plätze, Mittagessen möglich.
Angebot: Für Kinder ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt.
Blockzeitbetreuung: 7.00-13.00 Uhr und 8.00-14.00 Uhr.
Ganztagsbetreuung: 7.00-16.45 Uhr mit Mittagessen.

Güntherscher Kindergarten, seit 1972

in Ladenburg-Süd, Eponastr.12, Tel: 06203 - 140 50,
4-gruppige Einrichtung: 72 Plätze, Mittagessen möglich.
Angebot: Für Kinder ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt.
Blockzeitbetreuung: 7.30-14.00 Uhr und 8.30-15.00 Uhr.

Eine erfolgsorientierte und vernetzte Zusammenarbeit zwischen allen an der Erziehung und Bildung von Kindern beteiligten Menschen und Institutionen ist unsere Idealvorstellung.

Zu Beginn des Kindergartenjahres finden mit der Dalberg-Grundschule und der Astrid-Lindgren-Schule Planungsgespräche statt. Hierbei werden Kooperationsvereinbarungen für das folgende Vorschuljahr getroffen. Daraus entwickeln sich Aktionen, die mit Fachkräften der Schule und den Einrichtungen durchgeführt werden.

Caritas Ladenburg e.V. Eponastraße 12 • 68526 Ladenburg

Tel: 06203 . 18 14 51 • Fax 06203 924 61 • E-Mail: Caritas.Ladenburg@t-online.de



Evangelischer Anne-Frank-Kindergarten

Wir festigen die Wurzeln der Kinder, damit sie selbstbewusster und mit Freude leben können.

Unsere pädagogische Arbeit steht unter dem Leitsatz:

Erleben mit allen Sinnen, damit das Kind die Welt verstehen lernt.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen deshalb die folgenden Entwicklungsfelder:

Entwicklungsfeld Körper

Jedes Kind hat einen natürlichen Bewegungsdrang, deshalb haben wir ein großes Außengelände mit vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten.

Entwicklungsfeld Denken

Das Spiel, das freie Experimentieren ist die kindgemäße Form des Lernens. Mit vielfältigen Spielangeboten wecken wir bei dem Kind Neugier und Interesse, die Welt zu entdecken.

Entwicklungsfeld Sprache

Sprache ist ein Instrument der Verständigung. Deshalb bieten wir in unserer Einrichtung vielfältige Sprechansätze, um die Kinder anzuregen, Sprache zu erleben und Sprachkompetenz zu fördern. Beim täglichen Morgenkreis, gemeinsamen Anschauen von Bilderbüchern, Sprachspielen fördern wir die Sprachfreude der Kinder.

Entwicklungsfeld Sinne

Im alltäglichen Erleben der Umwelt nutzen Kinder alle ihre Sinne, um sich die Welt zu erschließen. Viele sinnliche Erfahrungen macht das Kind z.B. bei Ausflügen in die Natur, beim Formen und Matschen im Sand, beim Experimentieren mit Farben und Materialien, beim Ausprobieren verschiedener Musikinstrumente oder beim Zubereiten und Genießen eines gemeinsamen Essens.

Entwicklungsfeld Gefühl-Mitgefühl

Emotionen gehören zur Natur des Menschen und damit zum täglichen Erleben. Wir geben den Kindern Raum und Zeit, Gefühle zu erleben und zu benennen. In der Gestaltung von Bildern, in Rollenspielen oder mit Musikinstrumenten können Kinder ihren Emotionen Ausdruck verleihen.

Entwicklungsfeld Religion

Jeder Mensch hat das Recht, von Gott zu hören und ist eingeladen, ihm zu vertrauen. Kinder erfahren bei uns Gebete, Feste, Gottesdienste, Symbole und Rituale, d.h. das Leben in einer christlichen Gemeinschaft.

Rahmenbedingungen

Öffnungszeiten des Kindergartens: Montag bis Freitag 7.00-14.00 Uhr oder 7.30-14.30 Uhr

Unter 20 Schließungstage im Jahr (Sommer, Weihnachten, Teamfortbildung). Mittagessen um 12.15 Uhr.

Aufnahmekriterien:

- Kinder der Stadt Ladenburg
- im Alter zwischen 2 und 7 Jahren,
- verschiedener Nationalitäten,
- behinderte und nichtbehinderte,
- verschiedener Konfessionen bzw. ohne Bekenntnis.
- Bei freier Platzkapazität werden Kinder mit Vollendung des 2. Lebensjahres aufgenommen.

Zur Anmeldung: Am Tag der Anmeldung sollte das Kind bereits 1 Jahr alt sein.

Für ein persönliches Gespräch mit Hausführung stehen wir gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns bitte an, damit wir einen Termin vereinbaren können: Montag bis Freitag 7.00 Uhr - 14.00 Uhr.

Evangelischer Anne-Frank-Kindergarten Ladenburg

Vorderer Rindweg 10 • Tel: 06203 . 1 53 10 • E-Mail: anne-frank-kindergarten@t-online.de

www.anne-frank-kindergarten.de

Träger: Evangelische Kirchengemeinde Ladenburg, Kirchenstraße 28, Tel: 06203 . 92 39 88





weik druck & design

Design and more

Offsetprinting

High Class Finishing

Wallstadter Straße 17 · 68526 Ladenburg · Tel. 0 62 03 / 24 69 · Fax 0 62 03 / 1 48 99

info@weikdruck.de · www.weikdruck.de



Schlauköpfe bauen auf Zukunft.

Seit mehr als 130 Jahren ist ISOVER Marktführer im Dämmstoffbereich. Damit das so bleibt, investieren wir kontinuierlich in Forschung und Entwicklung. Das Ergebnis sind herausragende Dämmstoffe und Systeme für höchste Umweltverträglichkeit, idealen Wohnkomfort und perfekten Wärme-, Schall- und Brandschutz. Bauen Sie mit uns auf Zukunft. ISOVER. So wird gedämmt.

Mehr Informationen unter www.isover.de



ISOVER
SAINT-GOBAIN

So wird gedämmt

Bau- und Möbelschreinerei

Heiko Schmidt



...alles rund ums Schreinerhandwerk

Boveristr. 4a

68526 Ladenburg

Tel.: 06203 / 51 60

www.hs-schreinerei.de

info@hs-schreinerei.de

Astrid-Lindgren-Schule

Leitbild: Es ist normal, verschieden zu sein.

Jeder Mensch ist wertvoll, unabhängig von seinen Leistungen und Fähigkeiten. Wir wollen die Einzigartigkeit jedes Kindes wahrnehmen und anerkennen. Uns ist wichtig, dass diese Vielfalt als Bereicherung wahrgenommen wird.

Das bedeutet für unser Schulklima

- Wir wollen, dass sich alle am Schulleben Beteiligten wohlfühlen.
- Wir wollen wertschätzend miteinander umgehen.
- Wir wollen auftretende Konflikte gemeinsam lösen.

unsere Erziehungsarbeit

- Wir wollen die Kinder in ihrer gesamten Persönlichkeit stärken und sie auf der Basis unserer gemeinsam erarbeiteten Schulregeln zu einem respektvollen Miteinander hinführen.
- Wir wollen, dass die Kinder Verantwortung für sich und ihr Umfeld übernehmen.
- Wir wollen mit den Eltern in vertrauensvoller Partnerschaft gemeinsam den Erziehungsprozess gestalten.

unseren Unterricht

- Wir wollen, dass die Kinder mit Freude lernen.
- Wir wollen die Kinder gemäß ihren Fähigkeiten fördern und fordern.
- Wir wollen die SchülerInnen ganzheitlich zum selbständigen Lernen anleiten.

unsere Professionalität

- Wir wollen uns regelmäßig fortbilden.
- Wir wollen uns mit pädagogischen und methodisch-didaktischen Fragestellungen auseinandersetzen.
- Wir wollen das Profil unserer Schule in gemeinschaftlicher Verantwortung weiter entwickeln.



**STARKE
KINDER**

unsere Außenbeziehungen

- Wir wollen offen sein für Anregungen, Kritik und Neuerungen.
- Wir wollen mit außerschulischen Einrichtungen und Personen zusammenarbeiten.
- Wir wollen gemeinsame Projekte mit Kooperationspartnern durchführen.

An der Astrid-Lindgren-Schule beginnt der Unterricht für alle Klassen zur gleichen Zeit. So entsteht ein täglich gleichbleibender Rhythmus mit verlässlichen Strukturen. Von 8.00 Uhr bis 8.10 Uhr bieten wir einen offenen Anfang an. In dieser Zeit können die Kinder flexibel in der Schule ankommen. Die LehrerIn empfängt die Kinder im Klassenzimmer. Hier besteht die Möglichkeit für ganz unterschiedliche Beschäftigungen. Am Montag beginnt die Woche für alle SchülerInnen mit gemeinsamem Musizieren in der Aula und freitags endet die Woche mit verschiedenen Präsentationen der Klassen.

Darüber hinaus bieten wir:

- Differenzierten Unterricht mit offenen Arbeitsformen
- Spezielle Lese- und Rechtschreibförderung
- Reichhaltiges AG-Angebot
- Großzügiges Außengelände
- Familiäre Schulstrukturen
- Kooperation mit außerschulischen Partnern

seit 2004 gemeinsamer Unterricht von Kindern mit und ohne Behinderung mit erprobtem, speziell für den inklusiven Unterricht entwickelten Unterrichtsmaterial

seit 2011 Einrichtung eines Snoezelen-Wahrnehmungsraumes

ab 2014 Schulsozialarbeit



Dalberg-Grundschule Ladenburg

Unser Leitbild:

Werde, der du bist. Pindar

Gemeinsam auf dem Weg ...

Unser Leitbild wollen wir anhand dieser Bereiche umsetzen:

Erziehung und Werte

Unsere Schule ist ein Raum, in dem alle gerne leben, arbeiten und in gegenseitiger Wertschätzung miteinander umgehen.

Uns ist deshalb wichtig

- dass alle Schüler, Eltern und Lehrer respektvoll miteinander umgehen.
- dass sich die Kinder ernst genommen fühlen und ihre Wissbegierde und Motivation durch Anerkennung unterstützt wird.
- dass wir durch Projekte, Unterrichtsmethoden und Rituale den Gemeinschaftssinn und die Dialogfähigkeit der Kinder fördern.

Lehren und Lernen

In den Mittelpunkt stellen wir das ganzheitliche Lernen, um die Entwicklung des Kindes zu fördern.

Uns ist deshalb wichtig

- dass jeder für sein Lernen und seinen Lernerfolg selbst verantwortlich ist.
- dass jedes Kind entsprechend seinen Fähigkeiten gefördert, gefordert und gestärkt wird.
- dass wir durch Methodenvielfalt Erfolgserlebnisse und Lust auf Lernen auf vielen Wissensgebieten schaffen.

Offene Elternarbeit

Ein transparentes, gutes Miteinander zwischen Schule und Elternhaus basiert auf Vertrauen und ist eine Grundvoraussetzung für erfolgreiches Lernen.



Uns ist deshalb wichtig

- dass Eltern als die Experten ihrer Kinder unsere Partner im Erziehungs- und Ausbildungsprozess sind
- dass, weil Sichtweisen der Beteiligten verschieden sein können, sie deshalb eine Chance für frühzeitige, gemeinsame Beratungen sind.

Außenbeziehungen – Kooperationspartner

Für nachhaltiges und ganzheitliches Lernen - auch über den Schulvormittag hinaus - ist Kooperation notwendig.

Uns ist deshalb wichtig

- dass unsere Schule den Bildungsauftrag gemeinsam mit unseren Partnern erfüllt
- dass wir an Lernorten auch außerhalb der Schule die vielfältigen Aspekte des Lernens erleben lassen
- dass die Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen und Organisation erhalten bleibt und ausgebaut wird.

Unterrichts- und Schulentwicklung

Unser pädagogisches Handeln ist ausgerichtet auf die umfassende Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zu selbstbewussten, verantwortlich denkenden und selbstständig handelnden Menschen ...

Deshalb arbeiten wir an der Qualitätsentwicklung unserer Schule, erweitern unsere beruflichen Qualifikationen, prüfen die Umsetzung unserer Ziele, sind offen für Neues und halten Bewährtes bei.

Dalberg-Grundschule Ladenburg

Lustgartenstr. 4, 68526 Ladenburg

Tel: 06203 . 70 460 • E-Mail: office@dgs-ladenburg.de

www.dgs-ladenburg.de



Einmalig in unserer Region



Mit 19 Filialen und 9 Selbstbedienungsfilialen sind wir für Sie vor Ort in der Region. Ganz bestimmt auch in Ihrer Nähe. Nutzen Sie unsere persönliche Beratung und hohe Servicequalität. Vereinbaren Sie einen Termin unter 06221 9090.

www.volksbank-kurpfalz.de


VOLKSBANK**KURPFALZ** H + G BANK
Die Bank mit dem Plus

Haus des Kindes der Stadt Ladenburg

Betreuung für Grundschul Kinder der Dalberg-Grundschule und Erich Kästner Schule

Unsere Philosophie: Die Kinder sollen sich zu Hause fühlen.

Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht das Kind mit seinen individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Unserer Pädagogik liegt zugrunde, jedes Kind als Persönlichkeit anzunehmen und zu respektieren.

Der partnerschaftliche Umgang zwischen Kindern und Erzieherinnen hat dabei einen hohen Stellenwert. Die Kinder sollen Vertrauen aufbauen und erfahren, dass ihre Sorgen, Ängste und Nöte ernst genommen werden. Wir unterstützen die persönliche Entwicklung der Kinder, indem wir uns auf ihre Bedürfnisse einstellen, ihre Stärken fördern und ihre Schwächen gemeinsam aufarbeiten.

Dies geschieht nicht von heute auf morgen – es gilt: **Der Weg ist das Ziel.**





Unsere Pädagogik:

- Wir bieten die Möglichkeit zur Entspannung und zur selbstbestimmten Freizeitgestaltung
- Wir fördern die Selbständigkeit
- Wir begleiten Kinder mit Behinderung
- Wir ergänzen die Erziehung der Familie und fördern gemeinsam die Entwicklung des Kindes (nur Schülerhort)
- Wir unterstützen bei den Hausaufgaben (nur Schülerhort)
- Es wird ein warmes Mittagessen gereicht (nur Schülerhort)

Wir leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Wir bieten unterschiedliche Betreuungsformen an:

1. Schülerhort: 7.00-16.30 Uhr
mit Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung
2. Kernzeit: 7.30-14.00 Uhr

Die Schließzeiten belaufen sich auf ca. 26 Tage im Jahr.

Haus des Kindes der Stadt Ladenburg, Lustgartenstr.12
Tel. 06203 . 70 320 • E-Mail: hausdeskindes@ladenburg.de



Löwenherz für Kinder - gemeinnütziger Verein

Schülerbetreuung „Lillköping“ an der Astrid-Lindgren-Schule

Unser Motto: Gemeinsam mit Ihnen machen wir Ihr Kind stark!

Im Mittelpunkt steht Ihr Kind

Wir von *Löwenherz für Kinder* begreifen die Kinder in ihrer Lebenssituation und ihren sozialen Bezügen und richten unsere pädagogische Arbeit danach aus. Von zentraler Bedeutung sind für uns dabei die Unterstützung und Förderung der Persönlichkeitsbildung, der Selbständigkeit und der Kreativität des Kindes. Auch die Vermittlung sozialer Kompetenzen und das Verständnis für die Verschiedenartigkeit der Menschen spielt bei unserer Arbeit eine große Rolle. Darüber hinaus unterstützen wir Sie als Eltern bei der Erziehungsarbeit.

Die ganzheitliche Förderung der Kinder umfasst bei uns:

- Kulturelle Erziehung mit "Themen-Wochen"
- Musische und musikalische (Früh-)Erziehung
- Bewegungstraining mitsamt Wahrnehmungs-Erlernen der körperlichen "Erregungs-Zustände", d.h. bewusste Anspannung und Entspannung -> das Erlernen dieses Bewusstseins kann in Stress-Situationen durchaus positive Auswirkungen haben
- Vertiefen von Lern-Inhalten und individuelle Hausaufgaben-Betreuung (keine Nachhilfe) in enger Kooperation mit der Rektorin und dem Kollegium der Astrid-Lindgren-Schule
- Ernährungsbewusstsein



- Erlernen wichtiger und schöner Sozialkompetenzen
- Spielerisches, altersgerechtes Schnuppern in die Fremdsprache "Französisch" (aufgeteilt in Klassenstufe 1/2 und 3/4)
- Freispiel
- Struktur, Orientierung, Rhythmus, Halt, Geborgenheit

Ein typischer Tag bei "Löwenherz für Kinder"

Ein geregelter Tagesablauf gibt den Kindern Halt und Geborgenheit. Aus diesem Grund sorgen wir für einen festen Rahmen, der dem Tag Struktur verleiht und uns dennoch genug Raum für spontane Aktivitäten lässt.

07:30-08:00	Optionale Früh-Betreuung
11:50-14:00	Reguläre Kernzeit (Inklusive optionalem Mittagstisch)
14:00-14:15	Ruhe-Pause / Begrüßungsspiel
14:15-15:15	Individuelle Hausaufgabenbetreuung
15:15-15:45	Wind-und-Wetter-Freispiel-Pause, zugleich flexible Abholzeit 1
15:45-16:45	Kurs-Angebot 1 und 2 (täglich wechselnd)
16:45-17:00	Gemeinsames Ende, flexible Abholzeit 2

Löwenherz für Kinder (Schülerbetreuung „Lillköping“ an der Astrid-Lindgren-Schule)

Tel: 06203 . 955 31 96 (Di & Do: 9-12 Uhr)

Tel: 06203 . 79 58 88 (Mo, Mi & Fr: 19-21 Uhr)

E-Mail: info@löwenherz-für-kinder.de

www.löwenherz-für-kinder.de

Werks-Dienstwagen Marktplatz Vogel

Riesenauswahl an über 500 Fahrzeugen

Neu-, Gebrauch- und Werks-Dienstwagen

Top-Service für Audi, Škoda und VW



www.vogel-ladenburg.de



Vogel Automobile GmbH & Co. KG
Hohe Straße 1 - 19, 68526 Ladenburg
Tel. 06203 9291 - 65, Fax 06203 9291 - 200
www.vogel-ladenburg.de

SKODA



Service



Service



Nutzfahrzeuge
Service



Audi
Service





Schule ist für uns ein Lern- und Lebensort, an dem sich alle am Schulleben Beteiligten wohlfühlen sollen.

Wir verstehen unsere Schule als Haus des Lernens, in dem wir alle unsere Fähigkeiten einbringen und weiter entwickeln können.

Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler zu Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein erziehen.

Wir wollen sie dabei unterstützen, indem wir Lernsituationen so gestalten, dass sie selbständig handeln und lernen können und die Chance erhalten, Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen.

Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeit fördern.

Die Beschäftigung mit kreativem Lernen in Kunst, Theater und Musik ist dabei ein Förderprinzip. Sie können dabei neue Fähigkeiten und Stärken bei sich entdecken und feststellen, dass sie selbst ihr Leben gestalten können.

Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler auf das Berufs- und Arbeitsleben vorbereiten.

Dazu sollen sie in arbeitsrelevanten lebensbedeutsamen Handlungsfeldern ihre Fähigkeiten kennen lernen, anwenden, erweitern und realistisch einschätzen lernen.



Auf unserer Homepage ...

• stellen wir unsere Schule vor

- Schulprofil
- Elternarbeit
- Gemeinsamer Unterricht
- Sonderpädagogischer Dienst

• bekommen Sie Informationen

- zur inklusiven Beschulung
- zur Umsetzung im Schulbezirk der Erich Kästner Schule

Auf unserer Schülerhomepage ...

• stellen die Schüler ihre Schule vor

- das Schulgebäude
- den Schulhund
- die Schüler und Lehrer

• zeigen sie Bilder und berichten über

- Aktivitäten im Schuljahr
- die Schulband
- die Arbeit im Schulgarten

Erich Kästner Schule • Scheffelstraße 6 • 68526 Ladenburg

Tel: 06203 . 92 22 13

E-Mail: sekretariat@eks-la.de

www.eks-la.de

Martinsschule Ladenburg



Die Martinsschule Ladenburg ist eine staatliche Schule für Körperbehinderte. Der Unterricht erfolgt in Orientierung an den Bildungsgängen der Grund- und Hauptschule, der Werkrealschule, der Förderschule und der Schule für Geistigbehinderte mit Berufsschulstufe. Die Schüler werden in integrativen Klassen im Stammhaus, in Außenklassen und in inklusiven Bildungsangeboten unterrichtet. Der Schulträger ist der Rhein-Neckar-Kreis. Das Einzugsgebiet umfasst den Rhein-Neckar-Kreis, die Städte Heidelberg und Mannheim und den Kreis Südliche Bergstraße.

Unser Leitbild: *Wir können alle miteinander lernen*

Grundlage unserer täglichen Arbeit ist der Respekt vor der Würde und Einzigartigkeit jeder Person. In der täglichen Begegnung und Förderung berücksichtigen wir die Bedürfnisse und Kompetenzen jedes Einzelnen. Unsere SchülerInnen erhalten bei uns einen Lebens- und Lernraum, in dem sie sich wohlfühlen und Selbstvertrauen entwickeln können.

Die Lernvoraussetzungen und Lernmöglichkeiten unserer SchülerInnen sind sehr unterschiedlich. Daher wird jede/r SchülerIn entsprechend ihren/seinen Fähigkeiten individuell und ganzheitlich gefördert.

An unserer Schule arbeiten unterschiedliche Berufsgruppen in Teams eng zusammen. Auf diese Weise können verschiedene pädagogische, therapeutische und pflegerische Aspekte bei der ganzheitlichen Förderung unserer SchülerInnen berücksichtigt werden.



Unsere pädagogische Arbeit:

Wir bieten unterschiedliche Bildungswege, die sich an verschiedenen Lernorten konkretisieren können. Sie entsprechen den individuellen Möglichkeiten des/der einzelnen SchülerIn. Wir schaffen vielfältige Situationen, in denen SchülerInnen verschiedener Bildungsgänge einander begegnen und mit- und voneinander lernen können.

Durch vielfältige Bewegungserfahrungen erhalten die SchülerInnen die Möglichkeit, ihre motorischen Kompetenzen zu erweitern und für ihre Entwicklung zu nutzen. Elemente der Bewegungsförderung werden in möglichst vielen Bereichen des Schulalltags umgesetzt. Ein Schwerpunkt unserer schulischen Arbeit ist die lebenspraktische Ausrichtung der Lernangebote und die Anwendung des Gelernten im Alltag. Unsere SchülerInnen sollen ein größtmögliches Maß an Selbständigkeit erlangen, deshalb nehmen lebenspraktische Tätigkeiten (u.a. die Unterstützung beim Essen und die Förderpflege) einen großen Stellenwert ein. Die Grundlage dafür bilden Anerkennung, Zutrauen und Raum zur Eigeninitiative. Die Übergänge vom vorschulischen Bereich in unsere Schule, innerhalb der Schulzeit und ins nachschulische Leben werden durch intensiven Austausch und verbindliche Dokumentationen erleichtert und begleitet.

Kontaktdaten & Öffnungszeiten

Hirschberger Allee 2, 68526 Ladenburg, Tel: 06203 . 95 83 90

info@martinsschule-ladenburg.de

www.martinsschule-ladenburg.de

Montag, Mi, Do: 8.20-15.20 Uhr

Dienstag: 8.20-13.30 Uhr

Freitag: 8.20-12.00 Uhr

Die Schüler werden mit Beförderungsunternehmens morgens von zu Hause abgeholt und nachmittags wieder nach Hause gebracht. Der Besuch der Martinsschule ist bis auf die Kosten für das Mittagessen kostenlos.

Werkrealschule Unterer Neckar, Ladenburg

Die gebundene Ganztagschule für die Region



Unser Leitbild

Das Kind mit seinen Begabungen und Fähigkeiten steht bei uns im Mittelpunkt. Entsprechend ist uns die individuelle Förderung ein wichtiges Anliegen.

Unser Selbstverständnis

Wir sind eine Schule, in der Schüler/-innen, Eltern und Lehrer/-innen vertrauensvoll und eng zusammenarbeiten. Hierbei ist die Vernetzung in die Region eine wertvolle Unterstützung.

Unsere Schwerpunkte

- handlungsorientierter Unterricht in lebensnahen Lernsituationen
- Betonung auf handwerklich-praktischem Lernen
- Angebote, die die Interessen der Kinder aufgreifen und ihre Persönlichkeit stärken



Unsere Inhalte

- Berufsorientierung in engem betrieblichen Zusammenhang
- Schulfirma: Produkte selbstständig planen, herstellen und verkaufen
- Deutsch als Zweitsprache in kleinen Lerngruppen
- naturnahes Lernen im Schulgarten
- Kreativität: Theater-, Tanz-, Kunst- und Musikprojekte
- Sport und Bewegung
- Mobilität: von der Verkehrserziehung zum Mofa-Führerschein
- kleine Klassen
- Inklusion von Anfang an

Optimaler Lernerfolg

Die Werkrealschule Unterer Neckar bietet als gebundene Ganztagschule Ihrem Kind optimalen Lernerfolg durch rhythmisierten Unterricht.

Das bedeutet Abwechslung zwischen

- intensiven Lernphasen,
- Spiel, Sport, Kreativität und
- aktiver Entspannung.

Eine gemeinsame Mittagspause fördert das soziale Miteinander. Besonders für berufstätige Eltern bedeutet Schule von 8 Uhr bis 16 Uhr eine deutliche Entlastung. Da Übungs- und Vertiefungsphasen während der Schulzeit stattfinden, sind keine Hausaufgaben notwendig.

Werkrealschule Unterer Neckar, Heidelberger Str. 18, 68526 Ladenburg

Telefon: 06203 . 70 470 • E-Mail: mail@wrs-unterer-neckar.schule.bwl.de

www.werkrealschule-unterer-neckar.de



MERIAN-REALSCHULE LADENBURG

Unser Schulmotto lautet „Gemeinsamkeit macht Schule“.

Unser Leitbild fasst die für unsere Schule verbindlichen Leitgedanken zusammen, welche die Grundlage unseres Arbeitens sind. Darin sind Werte, Normen und Ziele formuliert, denen sich alle am Schulleben Beteiligten verpflichten.

- Wir verstehen unsere Schule als einen Ort, an dem wir über die Vermittlung von Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten hinaus friedlich, tolerant, respektvoll und höflich miteinander umgehen.
- Wir schaffen ein positives Arbeits- und Lernklima durch gegenseitige Rücksichtnahme, Offenheit und Fairness sowie Einhaltung von Regeln und Abmachungen.
- Wir achten gemeinsam auf die Qualität des Unterrichts und des Unterrichtsergebnisses.
- Wir erziehen entsprechend unserem Schulprofil unsere Schülerinnen und Schüler zu selbstbewussten, selbständigen, eigenverantwortlichen und sozial engagierten Persönlichkeiten.
- Wir äußern unsere Meinungsverschiedenheiten konstruktiv und lösen unsere Konflikte gewaltfrei.
- Wir pflegen die Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen, Vereinen sowie wissenschaftlichen und pädagogischen Einrichtungen.

Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer der Merian-Realschule verpflichten sich, das Leitbild nachhaltig zu verwirklichen. Alle Beteiligten am Schulleben arbeiten gemeinsam daran, dass junge Menschen in ihrer Entwicklung und Persönlichkeit gestärkt und gleichzeitig ihre individuellen Voraussetzungen berücksichtigt werden.



Unsere pädagogischen Schwerpunkte:

Soziales Lernen

Im Stundenplan verbindlich verankert ist das Fach „Soziales Lernen“. Bereits ab dem 5. Schuljahr lernen die Schülerinnen und Schüler, mit Konflikten umzugehen, um gewaltfrei reagieren zu können. Im Rahmen eines verpflichtenden Praktikums können sie sich z.B. zu Streitschlichtern, Sanitätern, Schulmentoren oder Busbegleitern ausbilden lassen. Das Projekt „Zirkus Meriano“, das jedes Jahr in Klasse 7 durchgeführt wird, fördert Teamarbeit und den Aufbau von Selbstbewusstsein und Verantwortung.

Rechtliches Bewusstsein

In Zusammenarbeit mit der Polizei Ladenburg wird der Themenkomplex „rechtliches Bewusstsein“ erarbeitet, dazu zählen die Rechte und Pflichten eines jungen Menschen als Mitglied der Gesellschaft, aber ebenso Strafmündigkeit, Gewaltprävention und Ich-Stärkung. Am Ende wird eine Prüfung abgelegt.

Methoden- und Medienkompetenz

Hier steht der Aufbau von Kompetenzen in den Bereichen Lern- und Arbeitsmethoden, selbstständige Problemlösung und Präsentationsfähigkeit im Vordergrund. Außerdem ist der Aufbau von Medienkompetenz ein wesentlicher Baustein unseres Schulcurriculums.

Schulgarten

Bei der Arbeit im Schulgarten wird ein emotionaler Zugang zu einem lebendigen System ermöglicht und es wird Respekt vor Leben und Werten vermittelt.

Berufsorientierung (BORS)

Die Berufsorientierung ist ein Kooperationsfeld, das in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit weltweit agierenden Ladenburger Firmen erreicht wird. Mit dem Programm „Jugend denkt Zukunft“ wird eine Brücke zwischen Unternehmen und Schulen einer Region geschlagen. In den Werken unserer Partnerfirmen wird zudem ein einwöchiges Praktikum durchgeführt. Die Jugendlichen lernen praxisnah die Wirtschaft und ihre Themen kennen.

Merian-Realschule, Heidelberger Str. 20, 68526 Ladenburg

Tel: 06203 . 70 480, E-Mail: poststelle@04118606.schule.bwl.de

www.mrs-ladenburg.de



„ERFINDEN IST UNENDLICH VIEL SCHÖNER
ALS ERFUNDEN ZU HABEN.“ DR. CARL BENZ

Der Weg zum Abitur am Carl-Benz-Gymnasium

Das Carl-Benz-Gymnasium vermittelt durch sein breites Angebot an Fächern und zusätzlichen Lernangeboten den SchülerInnen in acht Jahren eine breite und vertiefte Allgemeinbildung, die zur allgemeinen Hochschulreife führt, aber auch Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung schafft. Im Rahmen des Pflicht- und Schulcurriculums erhalten die SchülerInnen des CBG die Chance ihre Begabungen und ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Die SchülerInnen werden in mehreren Sprachen, in Natur- und Geisteswissenschaften sowie im musisch-ästhetischen Bereich ausgebildet. Je nach Interesse können die SchülerInnen aus unterschiedlichen Profilen wählen.

Unsere Profile

- Naturwissenschaftliches Profil: Englisch – Französisch oder Latein – Naturwissenschaften
- Sprachliches Profil: Englisch – Französisch oder Latein – Spanisch
- Musisches Profil: Instrumentalklassen

Unser Ziel ist es, die SchülerInnen zu eigenverantwortlichem, selbstständigem und lebenslangem Lernen zu befähigen und das abstrakte und problemlösende Denken zu fördern. Grundlage dafür ist die Stärkung der fachlichen, methodischen, sozialen und personalen Kompetenzen.

Das Ladenburger Modell

- Arbeit mit dem Lions-Quest-Programm „Erwachsen werden“
- Ziele des Ladenburger Modells sind ein gemeinsames pädagogisches Konzept, um den Schülern einen möglichst optimalen Einstieg in das Leben am Gymnasium zu ermöglichen. Das Modell beinhaltet die Förderung einer guten Klassengemeinschaft, soziales und eigenverantwortliches Lernen, Methodentraining und vieles mehr.

Fächerverbindendes Arbeiten und Denken, Lernen in abwechslungsreichen Unterrichtsformen, mit modernen Medien und an außerschulischen Lernorten ist am CBG selbstverständlich. Aus diesem Grund unterbreiten wir unseren SchülerInnen ein umfangreiches

Zusatzangebot im sprachlichen, naturwissenschaftlichen, geisteswissenschaftlichem und musischen Bereich:

- Berufs- und Sozialpraktikum (KI. 9 und 10)
- Business English (Zertifikat der London Chamber of Commerce and Industry)
- Erasmus
- DELF-Zertifikate (A1-B2)
- Differenzierungsstunden zur Förderung und Forderung auf unterschiedlichen Leistungsniveaus
- Fremdsprachenwettbewerbe
- Wettbewerbe für Deutsche Sprache und Literatur
- MINT-Wettbewerbe
- Suchtprävention
- THEOPRAX
- THIMUN (The Hague International Model United Nations)
- Verkehrserziehung
- Vertretungsstundenkonzept in Klasse 5-7 mit unterrichtsbegleitenden und ergänzenden Materialien

Neben dem regulären Unterricht bieten wir vielfältige AGs an:

- Naturwissenschaftliche Wettbewerbe, Robotik
- Gesellschaftswissenschaftlich: Geschichte, Modell UNO
- Sprachen: Chinesisch, Fit in Deutsch
- Soziales: Streitschlichter, Schulsanitäter
- Sport: Hockey, Kajak, Tennis, Radfahren, Leichtathletik, Klettern
- Musik: Chor, Orchester, Big Band, Instrumental-AG, Lehrer-Schüler-Band
- Medienscouts
- TEMPUS Schülerzeitung
- Unterstufentheater

Die Bereitschaft, sich auf Neues und Fremdes einzulassen und daraus zu lernen, ist ein wichtiger Bestandteil unseres Bildungsauftrages. Interkulturelles Lernen erfolgt vor allem im direkten Austausch mit anderen Nationen. Wir bieten unseren SchülerInnen deshalb mehrere **Austauschprogramme mit anderen Schulen** an:

- Frankreich: Quimper/Bretagne, Collège Le Likès
- USA: Tomahawk/Wisconsin, Tomahawk High School
- Spanien: Santiago de Compostela, Colegio M. Peleteiro
- China: Qingdao/Shandong, Qingdao No. 2 Middle School

Eine Auswahl unserer zahlreichen außerunterrichtlichen Lernortkooperationen

- Dr. Carl Benz Museum
- Lobdengau-Museum Ladenburg
- Deutsch-Amerikanisches-Institut Heidelberg (DAI)
- Firma Freudenberg, Weinheim

Carl-Benz-Gymnasium

Realschulstraße 4, 68526 Ladenburg

Tel: 06203 . 70 410 oder 70 411 • E-Mail: cbg@ladenburg.de

www.cbg-ladenburg.de





Gemeinsam geht vieles besser. Auch das Lernen.



Lernen muss keine einsame Übung sein. Was liegt da näher, als gemeinsam über Schulaufgaben, Prüfungen, Schulstress und ebenso über Freizeitaktivitäten nachzudenken. Vielleicht auch über das Geld. Wenn es dazu Fragen gibt, liegt nichts näher als ein Besuch bei der Sparkasse. Die ist meistens gleich um die Ecke und hält immer gute Tipps bereit. Einfach reinkommen und fragen! Wir sind jederzeit auskunftsbereit. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.“

Musik

- schafft Harmonie und stärkt das Sozialverhalten
- hilft uns fremde Kulturen zu verstehen
- ist Teil unserer Persönlichkeitsentwicklung
- ist auch Therapie und hilft in vielen Lebenslagen.

„Musik ist somit die wichtigste zweite Sprache im Leben eines Menschen“

Als gemeinnützige Institution, die mit öffentlichen Mitteln gefördert wird, steht die Musikschule Menschen aller Altersstufen offen, die gemeinsam musizieren, spielen, singen und tanzen wollen. Schon Zweijährige erfahren Musik im "Musikgarten" auf spielerische Weise. Mit der "Musikalischen Früherziehung" und der "Musikalischen Grundausbildung" lernen die Kinder die verschiedenen Instrumente kennen und erfahren Musik in der Gemeinschaft als gut und prägend. Hier werden die Weichen gestellt für einen späteren Fachunterricht - für ein Leben mit Musik. Ergänzt wird der Fachunterricht durch vielfältige Angebote des Ensemblespiels einerseits sowie durch Kooperationen mit den hiesigen Kindergärten, Schulen, Vereinen und Musikgruppen.



UNSER UNTERRICHSANGEBOT

GRUNDSTUFE

- Musikgarten
- Musikalische Früherziehung
- Musikalisches Orientierungsjahr

INSTRUMENTALFÄCHER

- Akkordeon
- Cello
- Gitarre klassisch/akustisch
- Klavier
- Saxophon
- Schlagzeug/Percussion
- Bouzouki
- E-Gitarre
- Keyboard
- Posaune
- Trompete
- Violine
- Blockflöte
- E-Bass
- Klarinette
- Querflöte
- Ukulele
- Waldhorn

ERGÄNZUNGSFÄCHER

- Ballett
- Gesang

ENSEMBLES

- Bläserensemble
- Gemischtes Ensemble
- Rockbands
- Blockflötenensemble
- Gitarrenensemble
- Schlagzeug/Percussionsensemble
- Celloensemble
- Kammerensemble

Musikschule der Stadt Ladenburg

Lustgartenstr. 10, 68526 Ladenburg

Tel: 06203 . 70 300

www.musikschule.ladenburg.de



aktivmarkt-Keller

aktiv markt
Ladenburg & Dossenheim

Wallstadter Str. 53

Ladenburg

Tel: 06203 18 08 94

Cornel-Serr-Platz 6

Ladenburg

Tel: 06203 1 62 67

Ringstraße 1-5

Dossenheim

Tel: 06221 86 33 95